



Kennelbach, 04. April 2019

Protokoll der 12. Generalversammlung

Datum: Donnerstag, 04. April 2019
Ort: Aula der Volksschule Kennelbach
Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung: 1. Begrüßung

REFERAT von Norbert Schnetzer, Leiter der Aktion Demenz in Vorarlberg

2. Protokoll

3. Bericht der Pflegedienste Hofsteig von Susanne Vonach

4. Bericht des Obmannes Manfred Madlener

5. Bericht MOHI von Gabi Österle und Nicole Hagen

6. Kassabericht der Kassierin Monika Feßler

7. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung

8. Allfälliges

1. Begrüßung

Obmann Manfred Madlener begrüßt die anwesenden Mitglieder und die Vorstandsmitglieder des Krankenpflegevereines Kennelbach, Bgm. Ing. Peter Halder MSc, VBgm. Irmgard Hagspiel, Pfarrer Reinhard Himmer, vom Landeskrankenpflegeverband Geschäftsführerin Gaby Wirth und Case Managerin Anita Kaufmann. Vom KPV Schwarzach Abgm. Helmut Leite, Stellvertreterin Waltraud Bayer und die Kassierin des Pflegepools Sabine Visintainer. Vom KPV Buch Obmann Kurt Greber, Edelbert Schelling, Agnes Müller und Daniela Lehner vom KPV Bildstein Obfrau Claudia Gunz und Monika Natter. Die MOHI-Vertreterinnen Gabi Österle und Nicole Hagen und vom Pflegedienst Hofsteig Susanne Vonach, Ruth Fink und Daniela Höller sowie den Referenten des heutigen Abends Norbert Schnetzer.

REFERAT von Norbert Schnetzer, Leiter der Aktion Demenz in Vorarlberg:

„Der Tag, an dem die Handtasche im Kühlschrank stand...“

Dementielle Entwicklungen betreffen vornehmlich Menschen im fortgeschrittenen Alter. Wir erfahren vieles über das Krankheitsbild, über Hilfestellungen und mögliche Vorbeugung.

2. Protokoll

Das Protokoll der 11. Generalversammlung liegt auf und kann von den Interessierten eingesehen werden.

3. Bericht der Pflegedienste Hofsteig von Susanne Vonach

- Aktuell werden 84 Patienten von den Pflegediensten Hofsteig betreut. Davon 18 in Kennelbach, 44 in Schwarzach, 11 in Bildstein und 11 in Buch.
- Vom Pflegedienst werden 7 Männer und 11 Frauen in Kennelbach betreut. Bei 4 Patienten ist eine 24 Stundenbetreuung vor Ort und 5 Patienten sind im Heim.
- Der Lagerraum in Schwarzach wurde neu aufgerüstet, es gibt nur noch wenige Leihbehelfe da diese über die GKK bezogen werden. Verbandsmaterial ist nur für den Notfall vorhanden.
- Es fand im vergangenen Mai eine Exkursion ins Frauenmuseum In Hittisau statt unter dem Motto „Pflege das Leben“. Kulturgeschichte der Pflege mit vielen Exponaten aus der Sammlung von Maria Hagleitner.
- „Ambulante gerontopsychiatrische Pflege“ ein neues Angebot ab Mai in der Region Hofsteig:
 - Für ältere Menschen mit psychischen bzw. psychiatrischen Beeinträchtigungen. -
 - Sie werden zeitlich so lange begleitet, bis sie ihren Weg wieder alleine bzw. gemeinsam mit unterstützenden Menschen gehen können.
 - Wichtig, dass sie ein weitgehend selbstbestimmtes Leben zu Hause führen können, in Krisensituationen begleitet werden.
 - Dass Angehörige die Bedürfnisse dieser Patienten verstehen und auch sie im Alltag begleitet werden.
- 1. - Die Leistungen werden zur Gänze durch den Vorarlberger Sozialfond finanziert.
 - Enge Zusammenarbeit mit Hausarzt, HKP, Case Management und Mohi.
- Ein herzliches „Danke“ für die gute und wertschätzende Zusammenarbeit an die ehrenamtlichen Funktionäre der Krankenpflegevereine, an die Gemeinden, an die Hausärzte, den Mohi und das Case-Management.

4. Bericht des Obmannes Manfred Madlener

- Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder
Micheli Margit, Heinzle Maria, Kaufmann Edith, Schmid Emma, Micheli Margarethe, Tusek Josef, Bertsch Christian, Sieber Maria, Glatzer Rosemarie, Busarello Irma
- Der Krankenpflegeverein Kennelbach zählt aktuell 358 Mitglieder und ist mit 42 % leicht steigend. Zurzeit werden 18 Personen betreut und gepflegt.
- 2018 betrug die Gesamtleistung durch die Hauskrankenpflege 1.210,50 Einsatzstunden das sind 14.526 Pflegepunkte

Jahr	2018	2017	2016	2015	2014	2013	2012	2008
Pool Hofsteig	63.588	63.844	63.201	66.784	66.620	73.267	Buch: 10.181	Buch: 4.201

Kennelbach	14.526 =1.210, 5 Einsatz- stunden	15.884 =1.323 Einsatz - stunden	14.938	16.612	20.306	25.881	20.366	21.885
------------	---	---	--------	--------	--------	--------	--------	--------

- Die Aufgaben des Obmannes umfassen:
 - Besuche der Versammlungen der Poolvereine und befreundeter Vereine,
 - Teilnahme und Organisation von Poolsitzungen, von Besprechungen der Obleute und auch Kassiere mit der Pflegeleitung zu folgenden Schwerpunktthemen: Verbesserung der Infrastruktur im Büro der Pflegedienste, Kommunikation zwischen Ehrenamtlichen und Beschäftigten, Organisationsstruktur innerhalb des Pflegepools,
 - Besprechungen und Organisation bezüglich Datenschutz und IT-Betreuung mit aktiver Unterstützung von Elmar Stimpfl und Klaus Sieber.
 - Vorbereitungen zur Einführung eines neuen Vereinsverwaltungsprogramms
 - Teilnahme an Versammlungen des Landesverbandes
 - Meldungen an den Landesverband, Antragstellungen für Förderungen.
 - Abrechnung für Pflegeselbstbehalte in Zusammenarbeit mit Monika Feßler
 - Besprechungen und Sitzungen mit MOHI-Leitung und Mitarbeiterinnen
 - Organisation der Weihnachtsfeier (mit dem Vorstand KPVK)
 - Anfragenbeantwortung und Information von Patienten und Mitgliedern.
 - Kontakte zur Gemeinde und anderen öffentlichen Einrichtungen.

5. Bericht MOHI Kennelbach von Nicole Hagen und Gabi Österle

Nicole Hagen und Gabi Österle führen gemeinsam den Mohi. Nicole Hagen erledigt das Tagesgeschäft, teilt die Helferinnen ein und betreut selbst Klienten vormittags. Gabi macht alle Abrechnungen und Anträge an die öffentlichen Stellen.

Nicole Hagen berichtet:

- Der MOHI Kennelbach betreute mit 9 Helferinnen und 1 Helfer 26 Klienten, 18 Frauen und 8 Männer im Durchschnittsalter von 77 Jahren. Dazu wurden im Jahr 2018 2.068 Klientenstunden aufgewendet.
- Um eine optimale Betreuung gewährleisten zu können, werden unseren Helferinnen das ganze Jahr über interessante Schulungen angeboten. Erste Hilfe Kurse, Gedächtnistraining, Validation und natürlich verpflichtend die Grund- und Aufbaukurse.
- Prospekte liegen bei der Raiffeisenbank am Hofsteig und beim Gemeindeamt sowie in der Arztpraxis Dr. Denz auf zur Information über das Angebot, die Erreichbarkeit und die Tätigkeiten.

Gabi Österle erläutert den Kassabericht:

Kassabericht MOHI 2018

Raiba Girokonto per 1.1.2018	€ 11.773,24
Einnahmen	
Erlöse Klienten	€ 29.618,09
Förderungen	€ 5.785,36
Summe Einnahmen	€ 35.403,45

Ausgaben	
Personalkosten - Helferinnen	€ 35.669,15
Mitgliedsbeiträge, Versicherung SV	
Kurse	€ 4.944,14
Büromaterial, Porto, Telefon, Sonst.	€ 2.323,44
Summe Ausgaben	€ 42.926,73
Raiba Giro per 31.12.2018	€ 4.249,96
Jahresergebnis	€ 47.176,69 € 47.176,69

Gabi Österle bedankt sich bei den Klienten und bei allen Helferinnen für ihre Arbeit, beim Pflegepersonal Hofsteig, bei der Gemeinde Kennelbach für die wohlwollende Unterstützung, allen voran Michaela Spescha, und Obmann Manfred Madlener ein herzliches Dankeschön.

6. Kassabericht Monika Feßler

Monika Feßler bedankt sich bei allen Kassierinnen die die Mitgliedsbeiträge einheben. Dies waren im Jahre 2018 Ammann Paula, Feßler Ingrid, Großkopf Cornelia, Hammer Sonja, Jochum Rosa, Kornexl Elfi, Lau Edeltraud, Merk Inge, Purin Engelbert und Romagna Luise.

Kassabericht Krankenpflegeverein 2018

Einnahmen	
Mitgliedsbeiträge - 360 Mitglieder	€ 10.920,00
Spenden	€ 6.826,10

Förderung Gemeinde Kennelbach	€	8.260,00
Förderung Gemeinde Kennelbach Tiefgaragenplatz	€	720,00
Vlbg. Sozialfond Förderung f. Pflegebehelfe	€	2.177,12
Hauskrankenpfl.Vbg. 1.-4. Qu. 2018	€	8.475,29
Vbg. Sozialfond Förderung	€	9.547,00
Zinsen, Förd. Vorsorgehausbesuche	€	334,71
Ein. aus Pflegebeitragsverrechnung	€	8.659,73
Summe Einnahmen	€	55.919,95
Ausgaben		
Pflegepool Hofsteig monatl.Acconto-Zahlungen	€	43.200,00
Pflegepool Hofsteig Nachzahlung für 2018	€	254,80
Büromaterial, Wartung Vereinswerv.pr.DSVG	€	2.770,09
Miete Garagenplatz	€	720,00
Leihgebühr Pflegebetten	€	3.156,06
Bewirtg.anl.Sitzungen u. Jahreshauptvers.KM Geld	€	614,80
Hauskrankenpfl.Vlbg. MB u. Koll. UV	€	224,00
Weihn.feier Pool, Weihn.geschenke f.Kassierinnen Pflegepersonal und Vorstan	€	1.373,90
Summe Ausgaben	€	52.313,65

Saldo Raiba 01.01.2019: 32.703,40 €, Saldo Sparkonto: 24.043,28 €

7. Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung

Die Kassaprüfung wurde von Maria Schönberger und Peter Angermaier durchgeführt. Sie haben die Kassa des KPV ausführlich geprüft und festgestellt, dass die Belege lückenlos vorhanden, chronologisch geordnet und laufend nummeriert sind und die Buchhaltung sehr sorgfältig geführt wurde. Sie sprechen einen Dank an die Kassierin Monika Feßler aus und gratulieren ihr zu dieser sehr genauen und korrekt geführten Kassa.

Gleichzeitig wurde auch die von Michaela Spescha geführte Buchhaltung des MOHI geprüft. Auch hier fanden die Prüfer eine saubere Buchführung und übersichtliche und sehr genaue Anordnung der Belege.

Die Rechnungsprüfer stellen daher den Antrag zur Entlastung der Kassierin des KPV Kennelbach, Monika Feßler und der Verwalterin des Mohi Kontos Michaela Spescha.

Die Entlastung wird von den anwesenden Mitgliedern des KPV Kennelbach erteilt.

8. Allfälliges

Obmann Manfred Madlener informiert über die Feier zu 90 Jahre Krankenpflegeverein Kennelbach im Schindlersaal am 11. Oktober 2019 um 19:00 Uhr. Er ladet recht herzlich alle Mitglieder und Vereine zu dieser Feier ein. Es wird ein attraktives und lebendiges Programm organisiert.

Herzlichen Dank allen, die den Verein durch ihr aktives Dabeisein unterstützen, allen Kassierinnen und allen Spendern, den Sponsoren Gemeinde Kennelbach, Raiba am Hofsteig, Land Vorarlberg, meinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand, den Vorstandskolleginnen und Kollegen der KPV Bildstein, Buch und Schwarzach, dem Team des Landesverbandes Hauskrankenpflege und dem engagierten Pflegeteam des Pflegedienstes Hofsteig mit Leiterin Susanne Vonach.

Bürgermeister Ing. Peter Halder MSc

90 Jahre Erfolgsgeschichte des Krankenpflegevereins Kennelbach. Dieser ist beim Obmann Manfred Madlener und seinem Team in guten Händen dafür einen herzlichen Dank auch an das Mohi Team und allen helfenden Händen. Wie schon im Vortrag von Norbert Schnetzer angeführt geht es um Beziehung, Gefühl und Verständnis, dies sind wesentliche Themen die in der Arbeit für Pflegende und auch in der Gesellschaft maßgebend sind damit das Zusammenleben funktioniert.

Gabi Wirth

Die Pflege ist schon längere Zeit ein Dauerthema, Bund und Länder sind hier in der Verantwortung dem Mangel an Pflegekräfte entgegen zu wirken und die notwendigen Mittel bereit zu stellen. Die meisten Menschen möchten in der vertrauten Umgebung alt werden, deshalb ist eine gute ambulante Versorgung durch die Krankenpflegevereine und die Mohis sehr wichtig. Dies funktioniert in Vorarlberg, dieses System der Hauskrankenpflege ist in Österreich und wahrscheinlich in ganz Europa einzigartig. Hohe Empathie ist sehr wichtig für die Pflege, dazu braucht es besondere Menschen. Fachkräfte die offen mit den Patienten reden und auf ihre Bedürfnisse eingehen sind gefragt. Hier ein großes Lob an den Pflegepool unter der Leitung von Susanne Vonach

und auch an den Mohi mit Gabi und Nicole für ihre Arbeit. Auch die pflegenden Angehörige sind ein Teil des Systems das notwendig ist um den Lebensabend zu Hause zu verbringen, das Zusammenwirken vieler Menschen ist dafür verantwortlich. 62000 Familien zählen in Vorarlberg sich zu den Mitgliedern in den Krankenpflegevereinen. Die ehrenamtlichen Funktionäre übernehmen viel Arbeit im Einsatz für diese Organisation. Ganz besonderen Dank an Obmann Manfred Madlener für seine Ausdauer, seine Verlässlichkeit und sein Engagement

Helmut Leite

Geschätzte Mitglieder und Freunde des KPV Kennelbach herzliche Grüße seitens des Pflegepools und doppelter Dank für die Arbeit anlässlich des neuen Datenschutzgrundordnungsgesetzes.

Ende: 21.00 Uhr.

Die Schriftführerin:

Silvia Grabher

Elektronisch gefertigt.

Der Obmann:

Manfred Madlener